

Inhaltsverzeichnis

Vorwort	V
Abkürzungsverzeichnis	IX
Literaturverzeichnis	XIII
Didaktische Vorbemerkungen	1
<i>1. Problem (§ 883 II BGB)</i> Fällt die Vermietung bzw. Verpachtung eines mit einer Auflassungsvormerkung belasteten Grundstücks unter § 883 II 1 BGB?	3
<i>2. Problem (§§ 883 II, 888 I BGB)</i> Wie weit reicht die Schutzwirkung des § 883 II 1 BGB und wie wird eine gutgläubig erworbene Vormerkung durchgesetzt?	10
<i>3. Problem (§§ 892, 893, 883 BGB)</i> Ist ein gutgläubiger Zweiterwerb der Vormerkung möglich?	16
<i>4. Problem (§ 904 BGB)</i> Trifft die Schadensersatzpflicht aus § 904 S. 2 BGB in den Fällen der Nothilfe zugunsten eines Dritten den Einwirkenden oder den Begünstigten?	23
<i>5. Problem (§ 906 II 2 BGB)</i> Gibt es einen allgemeinen nachbarrechtlichen Ausgleichsanspruch wegen „faktischen Duldungszwangs“?	29
<i>6. Problem (§ 912 BGB)</i> Wie sind die Eigentumsverhältnisse beim unentschuldigten Grenzüberbau? ..	41
<i>7. Problem (§§ 107, 932 BGB)</i> Kann ein gutgläubiger Erwerb nach den §§ 929 S. 1, 932 I 1 BGB stattfinden, wenn ein Minderjähriger ohne Zustimmung seines gesetzlichen Vertreters eine fremde Sache veräußert?	48
<i>8. Problem (§ 932 BGB)</i> Reicht es für den gutgläubigen Eigentumserwerb nach den §§ 929 S. 1, 932 I 1 BGB als „Übergabe“ aus, wenn der Besitz auf scheinbaren Geheiß des nichtbesitzenden Veräußerers von einem Dritten, der unmittelbarer Besitzer ist, an den Erwerber übertragen wird („Scheingeheißerwerb“)?	55
<i>9. Problem (§§ 892, 932 BGB)</i> Fällt das Eigentum beim „Rückerwerb des Nichtberechtigten“ automatisch an den Altberechtigten zurück?	63
<i>10. Problem (§§ 935, 855 BGB)</i> Kommt eine Sache dem Eigentümer abhanden iSd § 935 I BGB, die ein Besitzdiener veruntreut oder unbefugtermaßen an einen Dritten weitergibt? ..	71

<i>11. Problem (§ 950 I BGB)</i>	
Gibt es einen „Hersteller kraft Parteiwillens“?	80
<i>12. Problem (§§ 955, 957, 935 BGB)</i>	
Ist auf den Fruchterwerb nach den §§ 955, 957 BGB die Vorschrift des § 935 BGB entsprechend anwendbar?	90
<i>13. Problem (§ 1004 I 1 BGB)</i>	
Kann der Eigentümer eines Grundstücks, dessen Zustand sich durch rechtswidrige Einwirkungen nachteilig verändert hat, vom Störer aus § 1004 I 1 BGB die Wiederherstellung des ursprünglichen Zustandes verlangen?	94
<i>14. Problem (§§ 1153, 1138 BGB)</i>	
Können durch gutgläubigen Erwerb Hypothek und Forderung getrennt werden, sodass sie verschiedenen Personen zustehen?	104
<i>15. Problem (§ 1155 BGB)</i>	
Ist § 1155 S. 1 BGB auch dann anwendbar, wenn Abtretungserklärung und öffentliche Beglaubigung gefälscht sind?	110
<i>16. Problem (§ 1196 BGB)</i>	
Entsteht ein Eigentümergrundpfandrecht auch dann, wenn eine Hypothek im Grundbuch eingetragen ist, es aber an einer wirksamen Einigung fehlt?	116
<i>17. Problem (§§ 929 S. 1, 1205 I 1 BGB)</i>	
Liegt die Übergabe einer in einem verschlossenen Raum befindlichen Sache auch dann vor, wenn der Veräußerer bzw. Verpfänder dem Erwerber bzw. Pfandnehmer nicht sämtliche Schlüssel aushändigt, sondern einen heimlich zurückbehält?	123
<i>18. Problem (§§ 1257, 1207, 932 BGB)</i>	
Ist ein gutgläubiger Erwerb gesetzlicher Besitzpfandrechte möglich?	127
<i>19. Problem (§§ 1257, 647, 185 BGB)</i>	
Erwirbt der Werkunternehmer an einer von ihm reparierten Sache, die dem Besteller nicht gehört, das gesetzliche Werkunternehmerpfandrecht (§ 647 BGB), wenn der Eigentümer den Besteller ermächtigt hatte, erforderlich werdende Reparaturen ausführen zu lassen?	134
<i>20. Problem (§§ 1143 I, 1225 S. 1, 774 I 1 BGB)</i>	
Wie erfolgt der Ausgleich zwischen Real- und Personalsicherheit (sog. Wettlauf der Sicherungsgeber)?	139